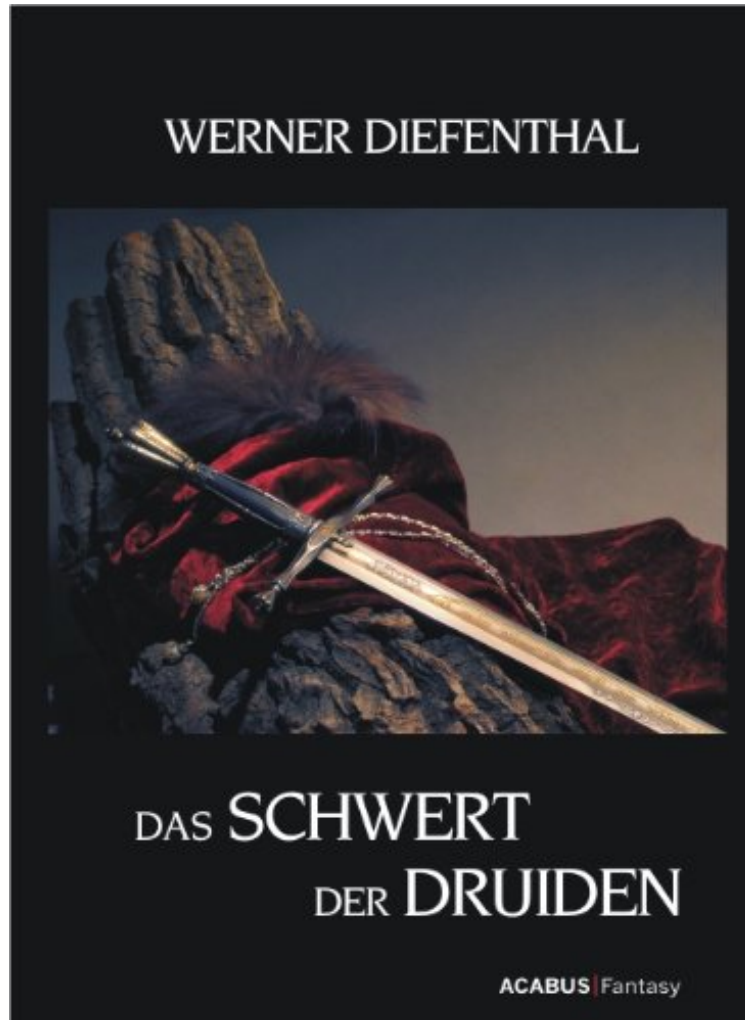


[Read free] Das Schwert der Druiden

## Das Schwert der Druiden

Von Werner Diefenthal

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #237542 in eBooksVerffentlicht am: 2011-09-07Erscheinungsdatum: 2011-09-07File Name: B00601I9RO | File size: 27.Mb

**Von Werner Diefenthal : Das Schwert der Druiden** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Schwert der Druiden:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wird sich die Prophezeiung erfflen?Von dark\_angelNach dem Tod seines Grovaters ist fr den 17jhrigen Michael nichts mehr, wie es einmal war. Im Zimmer seines Grovaters entdeckt er nmlich ein geheimnisvolles Schwert und ehe er es sich versieht, findet er sich in einer fremden Welt wieder und dessen Bewohner heien ihn als "Erlser" willkommen, der in einer langen Reihe von Kriegern dazu auserkoren ist, eine alte Prophezeiung zu erfflen...Die Idee zu "Das Schwert der Druiden" kam Werner Diefenthal whrend eines Trdelmarktbesuchs, als ihm ein altes Schwert auffiel. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass das Schwert selbst eine tragende Rolle in der Geschichte erhlt. Bereits auf den ersten

Seiten schafft es der Autor, eine neue Welt zu erschaffen und den (jungen) Leser in seinen Bann zu ziehen. Denn es geht sogleich abenteuerlich los, sobald sich der 17-jährige Michael in einer fremden Welt wiederfindet und sich dem Kampf gegen das Böse stellen muss. Ohne große Ausschmückungen nimmt die Geschichte ihren Lauf, die sich wie ein Film im Kopf des Lesers abspielt. Der flüssige und leichte Stil tragen dazu bei, das rasante Tempo beizubehalten. Durch den einfachen Schreibstil und der ziemlich vorhersehbaren Geschichte dürfte sich das Zielpublikum des Fantasyromans unter den jungen Lesern befinden, nicht zuletzt deshalb, weil die Hauptperson von einem 17-jährigen Jungen verkörpert wird, der sich auf das Abenteuer seines Lebens einlässt. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein neuer Autor im Bereich Fantasy ??? Von Mandragora Leicht skeptisch habe ich begonnen, "Das Schwert der Druiden" von W. Diefenthal zu lesen. Doch ich muss gestehen, es fiel mir schwer, es wieder aus der Hand zu legen. Die Geschichte ist nicht unbedingt neu. Es geht, wie in den meisten Fantasy-Romanen, um den Kampf Gut gegen Böse. Interessant ist allerdings die Verknüpfung aus verschiedenen Elementen der Artus-Sage mit Anleihen bei Tolkien. Kann das funktionieren? Ja, es funktioniert. Der jugendliche Held wird gegen seinen Willen in eine Parallelwelt versetzt. Dort muss er nicht nur gegen die Skepsis seiner Gefährten, sondern auch gegen finstere Horden und gegen sein jugendliches Ungestüm ankommen. Michael, der Träger dieses Schwertes, muss im zarten Alter von siebzehn Jahren die Verantwortung für eine Verfehlung übernehmen, die einer seiner Vorfahren einst beging. Nur ihm kann es letztlich gelingen, eine uralte Prophezeiung zu erfüllen und damit den Niedergang von Arcradia zu verhindern. Nur, wenn er die schwarze Prinzessin tötet, wird die Ordnung wieder hergestellt. In Rückblenden wird erzählt, wie es zu diesem letzten Kampf kommt. Faszinierend ist dabei, dass diese Welt, in der Michael kämpfen muss, eine Parallelwelt zu unserer ist. Nur durch das Schwert kann er mittels eines Portals reisen, aber auch dieser Zugang ist beschränkt. Die Figuren leben von der Handlung. Es gibt keine großen Überraschungen, aber das tut der Geschichte keinen Abbruch. Das Ende ist allerdings anders, als ich es gedacht habe und lässt Raum für eine Fortsetzung. Zusammenfassend kann man sagen, der Schreibstil ist locker-leicht und sehr flüssig. Langatmige Landschaftsbeschreibungen fehlen und werden auch den Ablauf nur zerstreuen. Im Grunde wurde sich auf das Wesentliche beschränkt, eine spannende Geschichte zu erzählen, die man sich im Kopf in Bildern sehr gut vorstellen kann. Es ist zu hoffen, dass dieser Autor und dieses Buch nicht in der Fülle anderer Neuerscheinungen untergehen und W. Diefenthal sehr bald eine Fortsetzung folgen lässt.

**Kurzbeschreibung** Eigentlich ist der siebzehnjährige Michael ein ganz normaler Teenager. Doch als er nach dem Tod seines Großvaters in dessen Zimmer ein geheimnisvolles Schwert entdeckt, wird sein Leben plötzlich auf den Kopf gestellt: Er findet sich in einer fremden Welt wieder und erfährt, dass er der "Erlser" ist, der letzte in einer langen Reihe von Kriegerern und dazu ausersehen, eine alte Prophezeiung zu erfüllen und die Menschen Arcradias vor einer finsternen Bedrohung zu schützen. Und es bleibt ihm nicht viel Zeit, um seiner Aufgabe nachzukommen, denn das schwarze Schloss ist bereits zum Leben erwacht und dunkle Mächte rsten sich zum Schlag gegen Arcradia.

Werner Diefenthal erschafft eine faszinierende Welt, mit der es ihm von der ersten Seite an gelingt, den Leser in seinen Bann zu ziehen. Atemberaubende Spannung entsteht, wenn sich der Kampf zwischen Gut und Böse entfaltet und das Schicksal einer ganzen Welt auf dem Spiel steht. Wird es Michael gelingen, die finstere Herrscherin Xenia zu besiegen und die Menschen Arcradias vor dem sicheren Untergang zu bewahren? Eine schöne Aufmachung mit aufwendig gestalteten Initialen machen "Das Schwert der Druiden" zudem auch optisch zu einem echten Highlight für jeden Fantasy-Fan.

**Kurzbeschreibung** Eigentlich ist der siebzehnjährige Michael ein ganz normaler Teenager. Doch als er nach dem Tod seines Großvaters in dessen Zimmer ein geheimnisvolles Schwert entdeckt, wird sein Leben plötzlich auf den Kopf gestellt: Er findet sich in einer fremden Welt wieder und erfährt, dass er der "Erlser" ist, der letzte in einer langen Reihe von Kriegerern und dazu ausersehen, eine alte Prophezeiung zu erfüllen und die Menschen Arcradias vor einer finsternen Bedrohung zu schützen. Und es bleibt ihm nicht viel Zeit, um seiner Aufgabe nachzukommen, denn das schwarze Schloss ist bereits zum Leben erwacht und dunkle Mächte rsten sich zum Schlag gegen Arcradia.

Werner Diefenthal erschafft eine faszinierende Welt, mit der es ihm von der ersten Seite an gelingt, den Leser in seinen Bann zu ziehen. Atemberaubende Spannung entsteht, wenn sich der Kampf zwischen Gut und Böse entfaltet und das Schicksal einer ganzen Welt auf dem Spiel steht. Wird es Michael gelingen, die finstere Herrscherin Xenia zu besiegen und die Menschen Arcradias vor dem sicheren Untergang zu bewahren? Eine schöne Aufmachung mit aufwendig gestalteten Initialen machen "Das Schwert der Druiden" zudem auch optisch zu einem echten Highlight für jeden Fantasy-Fan.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Werner Diefenthal wurde 1963 im Rheinland geboren und ist seit zehn Jahren in Oberfranken wohnhaft. Nach einer Ausbildung im Schlosserhandwerk und einer späteren Weiterbildung im Qualitätsmanagement ist er seit 1998 in diesem Bereich tätig. Seine Liebe zur Schriftstellerei entstand in der letzten Dekade des 20. Jahrhunderts. Die Idee zum Buch "Das Schwert der Druiden" entwickelte sich während eines Trdelmarktbesuchs, als ihm ein altes Schwert ins Auge fiel. Das erste Manuskript war noch handschriftlich und entstand im Jahr 1993 in einem Bistro bei vielen Tassen Kaffee. Werner Diefenthal ist verheiratet und hat mit seiner jetzigen Frau eine Tochter sowie eine weitere Tochter aus erster Ehe. In seiner Freizeit liest er gerne, fährt Fahrrad und

schreibt. Ein weiteres Hobby des Autors ist das Kochen.